Landratsamt Starnberg

An das
Landratsamt Starnberg
Fachbereich 20 - Kommunalwesen
Strandbadstr. 2
82319 Starnberg

Bayerisches Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG); Bußgeldverfahren – Anzeige gegen erziehungsberechtigte Personen wegen unterlassener Sorge für die Teilnahme an der Sprachstandserhebung

Schulpflichtige Person:	○ weiblich	○ männlich	○ divers	○ ohne Angabe
Name, Vorname				
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)				
Geburtsdatum	Staatsangehörigkeit	schulpflichtig ab		

Erziehungsberechtigte/r:	☐ Mutter	☐ Vater	☐ Sonstiger
Name, Vorname			
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)			

_____ wird beschuldigt, folgende Ordnungswidrigkeit begangen zu haben:
Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter

Gem. Art. 37 Abs. 3 S. 1-3, Art. 76 S. 3 BayEUG ist _____ zur Teilnahme
Schülerin / Schüler
an der Sprachstanderhebung verpflichtet.

Als Erziehungsberechtigte/r hat _____ vorsätzlich
Erziehungsberechtigte / Erziehungsberechtigter
die obliegende Pflicht zur Teilnahme an der Sprachstanderhebung verletzt (Art. 119 Abs. 1 Nr. 2 BayEUG).

I. ☐ Einladung zur Sprachstandserhebung wurde versandt.

Die Einladung zur Sprachstandserhebung nach Art. 37 Abs. 3 BayEUG am _____ um _____ Uhr in _____ wurde am _____ versandt.

Es liegen keine Anhaltspunkte dafür vor, dass die Einladung nicht zugegangen ist.

II. ☐ Kein Zugang einer schriftlichen Erklärung nach Art. 37 Abs. 3 Satz 3 BayEUG, wonach eine Teilnahme an der Sprachstandserhebung nicht erforderlich ist.

Die bzw. der Erziehungsberechtigte(n) haben der zuständigen Sprengelgrundschule keine schriftliche Erklärung im Sinne vonArt. 37 Abs. 3 Satz 3 BayEUG übermittelt, wonach eine Teilnahme an der Sprachstandserhebung nicht erforderlich ist. Das oben genannte Kind ist deshalb nicht von der Verpflichtung zur Teilnahme an der Sprachstandserhebung befreit.

III. ☐ Nichtteilnahme an der Sprachstandserhebung ohne (hinreichenden) Entschuldigungsgrund.

Das Kind nahm an der Sprachstandserhebung zum (zuletzt) eingeladenen Termin nicht teil. Die bzw. der Erziehungsberechtigte(n) teilte(n) keinen (hinreichenden) Entschuldigungsgrund mit.

Alternative 1 ○ Die bzw. der Erziehungsberechtigte(n) nannte(n) keinen Grund für die Nichtteilnahme.

Alternative 2 ○ Es wurde ein Grund für die Nichtteilnahme mitgeteilt, der jedoch nicht hinreichend geeignet ist, die Nichtteilnahme zu rechtfertigen.

IV. ☐ Nichtdurchführbarkeit der Sprachstandserhebung infolge mangelnder Unterstützung durch die bzw. den Erziehungsberechtigte(n).

Das Kind hat der Einladung zur Sprachstandserhebung in Begleitung eines Erziehungsberechtigten Folge geleistet, sich jedoch geweigert mitzuwirken, so dass die Sprachstandserhebung nicht durchgeführt werden konnte.

Die bzw. der begleitende Erziehungsberechtige _____ hat sich geweigert, die Sprachstandserhebung zu unterstützen und ggf. in geeigneter Weise auch erzieherisch auf ihr bzw. sein Kind einzuwirken, damit die Durchführung gelingt. Die bzw. der Erziehungsberechtigte hat sich auch nicht um geeignete Hilfen und wirksame Unterstützungsleistungen bemüht, obgleich dies zur Durchführung der Sprachstandserhebung erforderlich war.

V. ☐ Weitere Informationen

Die beschuldigte Person wurde am _____ angehört und äußerte sich wie folgt:

Kopie des Anhörungsschreibens sowie der Antwort bitte beifügen:

Bisher erfolgte Maßnahmen der Schule: Schriftverkehr jeder Art (vollständigen Schriftverkehr, E-Mail Nachrichten, Gesprächsnotizen etc.) bitten wir in Kopie beizufügen.

Gründe, aus denen hervorgeht, dass die erziehungsberechtigte Person vorsätzlich den Termin zur Sprachstandserhebung unterlassen hat: Schriftverkehr jeder Art (vollständigen Schriftverkehr, E-Mail Nachrichten, Gesprächsnotizen etc.) bitten wir in Kopie beizufügen.

Familiäre und wirtschaftliche Lebensumstände: Schriftverkehr jeder Art (vollständigen Schriftverkehr, E-Mail Nachrichten, Gesprächsnotizen etc.) bitten wir in Kopie beizufügen.

Die Anzeige erfolgt gem. § 119 Abs. 1 Nr. 2 BayEUG i. V. m. § 46 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) i. V. m. § 158 der Strafprozessordnung (StPO).

Anschrift oder Stempel der Schule	Ort, Datum	
	Ansprechperson	
	Sprechzeiten/Erreichbarkeit	
	Telefonnummer	
	Telefax	
	E-Mail	

Schulleitung, Name und Unterschrift	**Klassenleitung** (Zeuge / Zeugin), Name und Unterschrift